Unwetter Siegfried: Deutsche Bahn zieht Bilanz

Unwetter Siegfried: Deutsche Bahn zieht Bilanz

Massive Beeinträchtigungen am Sonntag vor allem in der Nordhälfte Deutschlands - Strecke Hannover-Wolfsburg ab Nachmittag befahrbar
Das Unwettertief Siegfried hat bei der Deutschen Bahn am Sonntag vor allem in der Nordhälfte Deutschlands zu erheblichen Einschränkungen geführt. Entwurzelte Bäume blockierten Strecken und zerstörten Oberleitungen, Blitze legten Stellwerke und Signalanlagen lahm. Räumtrupps der Bahn waren unermüdlich im Einsatz, um Strecken zu räumen und Oberleitungen zu reparieren. Menschen kamen nicht zu Schaden, aber tausende Reisende mussten Verspätungen und Zugausfälle hinnehmen. Die Deutsche Bahn setzte zur Information der Reisenden zahlreiche zusätzliche Mitarbeiter in den Bahnhöfen und beim telefonischen Reiseservice ein. Einige DB Lounges blieben bis in die Nacht geöffnet. In den Hauptbahnhöfen von Berlin, Hannover und Magdeburg sowie in Hamburg Altona wurden Züge für Fahrgäste zur Übernachtung bereitgestellt, die ihr Reiseziel nicht mehr erreicht haben. Am heutigen Montag kommt es noch zu Verspätungen auf der wichtigen ICE-Verbindung Berlin-Wolfsburg-Hannover¬-Ruhrgebiet-Köln. Der Abschnitt Hannover-Wolfsburg ist derzeit noch gesperrt und wird voraussichtlich am Nachmittag eingleisig befahrbar sein. Auch der Streckenabschnitt Hannover-Celle wird bis zum Nachmittag gesperrt sein. Die Fernzüge zwischen Hannover und Hamburg werden über Rotenburg (Wümme) umgeleitet. Es ist mit einer Reisezeitverlängerung von 20 Minuten zu rechnen. Die Deutsche Bahn bittet alle Reisenden um Verständnis für die verkehrlichen Einschränkungen durch das außergewöhnlich starke Unwetter. Aktuelle Informationen gibt es unter www.bahn.de und der kostenlosen Service-Nummer 08000 99 66 33.
Alle Kontaktdaten der Presseansprechpartner der Deutschen Bahn finden Sie unter www.deutschebahn.com/presse
Weiterführende Informationen über den DB-Konzern finden Sie unter: www.deutschebahn.com

Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2
10785 Berlin
Deutschland
Telefon: 030/297-61030
Mail: presse@deutschebahn.com
URL: http://www.bahn.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=594379" width="1" height="1">

Pressekontakt

Deutsche Bahn AG

10785 Berlin

bahn.de
presse@deutschebahn.com

Firmenkontakt

Deutsche Bahn AG

10785 Berlin

bahn.de
presse@deutschebahn.com

Die Deutsche Bahn AG ist der führende Mobilitäts- und Logistikdienstleister Deutschlands. Rund eine viertel Millionen Mitarbeiter sind in ihren Unternehmensbereichen Personenverkehr, Transport & Logistik und Infrastruktur und Dienstleistungen tätig. Der DB-Konzern will ein überdurchschnittlich wachsender Dienstleistungskonzern mit guter Ertragskraft und europäischer Ausrichtung sein. Das Hauptgeschäft ist der Personen- und Güterverkehr auf der Schiene. Touristik und Logistik bieten besonders gute Chancen für Wachstum. Die Vorteile, die der Schienenverkehr beim Umweltschutz bietet, werden konsequent genutzt. Die Deutsche Bahn AG wird vertreten durch den Vorstand: Dr. Rüdiger Grube (Vorsitzender), Dr. Richard Lutz, Ulrich Weber, Dr. Volker Kefer und Gerd Becht.